

RUNDBRIEF NR.: 43 VI/03

Eingegangen sind Infos von:

Urban (Berlin); Mauerbrecher (Freiburg), Doug Nunn (Mendocino), isar 148 (München), efa (München), Jens Franken (Dortmund), Manuel (Köln), Emscherblut (Dortmund), Steife Brise (Hamburg), LUST (Freiburg); Diese elektr. Ausgabe enthält ergänzend Infos von: Impro-theater.de

ADRESSEN:

Neu: Mauerbrecher, Christian Sauter, Lehener str 49, 79106 Freiburg, Tel: 0761-796289

Geändert: Urban, Taborstr 17, 10997 Berlin

LUST: Annika Hartmann, Weberstr. 29, 79232 March-Buchheim

TERMINE:

Dt. Meisterschaften in München 2004/5 30.3.-4.4.04 German Open in Hamburg 11.14.2. Zürich Festival 26.3.-4.4. 4. Internationales Festival, Berlin

NÄCHSTER STICHTAG:

ist der 20.3. für den Rundbrief.

Ist der 31.1. für den Rundbriefjahresbeitrag von 15,-€ . Bankverbindung:

Bernd Witte, SSK DO; BLZ: 440 501 99, Ktnr: 012086261 Bitte den Gruppennamen angeben !!

Hinweis

Dieser elektron. Rundbrief wurde auf Grundlage von Papiervorlagen erstellt und kann deswegen geringfügig vom Original abweichen, das von Bernd Witte-Drews veröffentlicht wird.

Die elektronische Form des Rundbriefs ist ein Service von www.impro-theater.de

ANLAGE 1:

EMSCHERBLUT

Dieses Jahr feierten wir unser 15 jähriges Bühnenjubiläum. Dazu hatten wir nicht eine Veranstaltung herausgehoben, sondern die Monaten November/Dezember mit einigen Specials gespickt: wir starteten mit einem Maestro, zu dem wir gute alte >Bekannte und Begleiter unseres Improlebens geladen hatten. Es folgte zwei Tage Artsession (eine offene Bühnenvariante von Artsports). Im Dezember gaben wir an zwei Abenden ein abendfüllendes Weihnachtsmusical und beendeten die Saison mit einer Wiederholung von Artsports.

Was uns sehr gut getan hat, waren die Proben zum Musical mit Bernd Budden, die neue Impulse gaben und uns Entspannung und Ruhe ins musikalische Improvisieren brachten.

Weitere interessante Ansätze kamen von Susanne Tiggemann und von Martin Elrod, die uns in einer Extra-einheit das Geschichtenerzählen unter neuen Gesichtspunkten und mit neuen Techniken nahe brachten.

Nun schauen wir gespannt Richtung Neues Jahr und würden uns freuen, wenn wir viele Kollegen zum Improvisieren treffen würden.

In diesem Sinne: toi,toi und guten Rutsch !!

Bernd Witte

A: 1 B

WORKSHOP PANTOMIME & IMPROVISATION

Wenn wir improvisieren, benutzen wir alle Gegenstände, die nicht vorhanden sind, gehen in Räume, die nicht definiert sind und kreieren verschiedene Charaktere und Figuren. Oft werden diese Punkte nur sehr skizzenhaft angerissen, undeutlich gespielt und ihre Möglichkeiten nicht ausgereizt.

Deshalb geht es in diesem Workshop um eine Einführung in die Basistechniken der Pantomime und des Bewegungstheaters.

Gegenstände/Objekte:

Wie erschaffe ich Gegenstände durch anfassen und benutzen? (Fixpunkt)

Wie schaffe ich Gegenstände, Tiere, etc die ich nicht anfassen kann und kann doch mit ihnen spielen? (Mimische Ersetzung).

Welche zusätzlichen Möglichkeiten, die über das realistische Spiel hinausgehen, gibt es noch? (Transformation, vergrößern-verkleinern, Kosmomorphismus).

Die Arbeit mit dem Raum:

Sensibilisierungsübungen (riechen, tasten, schmeckende). Imaginationsübungen (Raum erschaffen, als gleichwertige Spielvorgabe nutzen). Überblendungen (durch Raumverschiebungen, Treppen, Stockwerke). Raum und Status zum Raum. Wie verändert der Raum die Charaktere, das Spiel?

Charaktere und Figuren:

Durch Haltungen Charaktere aufbauen. (Körper-Schwerpunkte) Durch Bewegungsmuster/ Dynamiken, Charaktere schaffen. Besondere Spielweisen von Figuren: Marionetten- und Handpuppen. Die Welt des Comics. Stummfilm und Tanztheater.

Neue Möglichkeiten für Einstiege:

Über Raum, Bühnenbild und Charaktere.

Bernd Witte

Biografie:

Ausbildung in Mime bei E. Decroux, Pantomime: E. Jaroszewicz, Commedia dell'Arte in der Comedie italienne (Paris).

Mitglied bei Emscherblut (Dortmund).

Wer Interesse hat bitte bei Bernd Witte melden. Tel: 02304-789644

Oder e-mail: witte-tiggemann@gmx.de

Anlage: 2

Von: Kjosuttis@aol.com
Datum: Mon, 22 Dec 2003 16:24:55 EST
Betreff: nochmal
An: witte-tiggemann@gmx.de

Hallo alle Impromenschen,

es gibt Neuigkeiten von Theater L.U.S.T. aus Freiburg. Unser Gründungsmitglied Christian wird uns zum Saisonende (Juni 04) verlassen.

Wir sind natürlich weiterhin willig, bereit und heiß darauf Impro zu machen und im Theatercafe Freiburg alle zwei Wochen zu spielen. Vor allen Dingen wollen wir in Zukunft auch mehr Gäste einladen, bzw. wir kommen auch gerne, um andere Bühnen und Gruppen zu erleben. Wenn ihr also Lust habt eich das schöne Freiburg anzuschauen, bzw. uns als Spieler in Eurer Stadt zu haben, dann könnt ihr gerne Kontakt mit uns aufnehmen.

Die Organisation wird von uns in Zukunft von Annika und Martin betrieben. Hier die Adressen:

Theater L.U.S.T.:

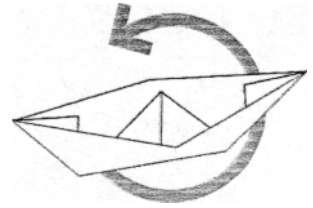
Annika Hartmann
Weberstr. 29
79232 March-Buchheim
rhythmustheater@shinore.de

Martin Glönkler Waldlircher
Str. 5 79106 Freiburg
martin.gloenkler@tiscalinet.de

Nun, wir sind selber mal gespannt, wie sich die Dinge entwickeln, schauen auf jeden Fall voller Hoffnung und mit viel Lust der Zukunft entgegen.

Viele Grüße
Konstantin

Anlage 3:



Steife Brise ★
★ Improvisationstheater

Kontakt:
Torsten Voller
Planckstrasse 23
22766 Hamburg

040 - 390 26 52
0172 - 416 3612

Voller@steife-brise.de
www.steife-brise.de

Neues von der Brise!

Hi,

~~was gibts Neues von der Brise?~~
Das gibt's Neues von der Brise!

Das wichtigste vorneweg:

- Vom 30.3- 5.4.2004 startet die **2. German Impro Open** in Hamburg in Alma Hoppes Lustspielhaus. Wir freuen uns jetzt schon auf das Treffen mit den Kollegen. Bei German Impro Open dieses Jahr hatten wir an vier Tagen knapp 1.000 Zuschauer und hoffen das 2004 Jahr toppen zu können. Sobald das Programm steht, wird es Infos unter www.german-impro-open.de geben
- **Improslam. Die schnellste und härteste Gameshow der Stadt.** Seit Oktober spielen wir auf der Reeperbahn. Im Hamburger **Imperial Theater** spielen wir seit Oktober einmal im Monat unsere Improshow „Improslam“. Bisher hat sich der Wechsel auf dem Kiez bezahlt gemacht. Monatlich steigende Besucherzahlen (bei bislang 2 Vorstellungen :~)) und eine Superstimmung in einem schönen Theater macht Impro in Hamburg auch bei neuem Publikum bekannt. Termine für dem Improslam ist (fast) immer der **letzte Mittwoch im Monat. 30.12.03/28.1.04/25.2.04**

Ansonsten fallen wir gerade erschöpft in die Weihnachtspause, die wir uns mit zahlreichen Auftritten auf Weihnachtsfeiern im Dezember redlich verdient haben.

Für 2004 steht neben der German Impro Open noch die Suche nach einem neuen Spielort für Theatersport an, da das AGMA (unser bisheriger Spielort) ein Opfer der Hamburger Kulturpolitik geworden ist.

Gruß Torsten Voller

Anlage 4 A:

DIE GORILLAS, BERLIN Liebe

Kolleginnen und Kollegen,

die **IMPRO 2004**, das 4.INTERNATIONALE FESTIVAL FÜR IMPROVISATIONSTHEATER, wird vom 26.3.bis 04.04.04 in Berlin stattfinden. Hoffentlich bis Ende Februar wird es eine website geben, wo man unter www.improfestival.de alles Wichtige erfährt. Wie bereits im letzten Rundbrief angekündigt, kommen auch die Crumbs aus Kanada wieder, und sie machen eine Tournee durch vier Länder. Hier sind die Daten, und da wir in Berlin schwer international sind bzw. ziemliche Angeber, alles auf englisch, check it out, men and women:

Crumbs on tour 2004

March 22th til April 4th	Berlin	Germany	Show
April 6th	Nürnberg	Germany	Show
April 7th	Würzburg	Germany	Show
April 8th til April 16th	Mansbach	Germany	Show and Workshop
April 16th til April 18th	Göttingen	Germany	Show
April 20th til April 25th	Diff. cities	Slovenia	Show
April 26th	Graz	Austria	Show
April 27th til April 29th	Vienna	Austria	Show
April 30th til May 1st	Freiburg	Germany	Show
May 3rd	Luzern	Switzerland	Show
May 4th	Winterthur	Switzerland	Show
May 6th	Wiesbaden	Germany	Show
May 7th	Heidelberg	Germany	Show
May 8th	Heidelberg	Germany	Show
May 9th	Mannheim	Germany	Show
May 10th til May 11th	Munich	Germany	Show
May 13th til May 16th	Bochum	Germany	Show and Workshop

Wir organisieren ja auch einen **Workshop**, geleitet von den Crumbs, und zwar auf dem Pferdehof Arhöna in der Rhön (zentraler gehts nimmer...) Arhöna ist eine sehr, sehr schöne Institution, ich empfehle neben www.arhoena.de gleich mal Sigi und die Krautis als Auskunftsstationen...

In dem Workshop soll es thematisch um den allseits beliebten Harald gehen, wat bringts, wat nicht, was gefällt uns, was hassen wir (*ja*, wenns halt klemmt, aber wie da raus?). Für den Workshop sollte man einige Impro- und vor allem Langform-Erfahrung mitbringen.

Momentan gibt es sieben Anmeldungen, ab acht wird der Kurs stattfinden. Maximale Größe des Kurses: **15 Teilnehmer.**

Die Unterrichtssprache ist englisch, es gibt aber eine **Übersetzung.**

Das Ganze in **Zahlen:**

Di, 13.4. - Fr, 16.4. 3 1/2 Tage

3 Übernachtungen

Di, 13.4.: Ankunft Mittag, WS 15-18 und 20-22

Mi, 14.4.: WS 10-13 und 16-19

Do, 15.4.: WS 10-13 und 16-19

Fr, 16.4.: WS 10-13

A: 4B

Preis-Kategorie A: Workshop; Halbpension, Gemeinschaftsschlafrum / 5-Bettzimmer
230.- Euro

Preis-Kategorie B: Workshop; Halbpension, ausgebaute 3- oder 2Bett-Bauwagen o.
2Bettzimmer **250,- Euro**

Preis-Kategorie C: Workshop; Halbpension, Einzelzimmer **270.- Euro**

Wenns zum Workshop fragen gibt: Christoph 030 42 80 52 63 oder
fabjung@t-online.de. Anmelden solltet Ihr Euch - möglichst bis Ende Januar -
bei Carola Kriskker, Tel.: 030 43 74 96 26, Fax: 030 43 74 95 62 oder unter
www.die-gorillas.de

Beste Grüße von Christoph von den GORILLAS

Anlage 5:

DOUG NUNN

email: [dnunn@mcn.org](mailto:dunn@mcn.org)

Der Terminplan von Doug ist folgender:

21-22.2. Chamäleons, Regensburg

5-7.3. Hottenlotten, Bochum

8-11.3. Bochum

13.-14.3. Freiburg

20.-21.3. Würzburg

ein abend bei sechs auf kraut

Es gibt noch einige Möglichkeiten ihn zu buchen (z.B.: werktags).

Was er alles so anbietet ist im letzten Rundbrief nachzulesen. Also

kontaktet ihn reichlich und mailt ihm bald.

Anlage 6:

Von: "Jens Franken" <jens.franken@gmx.de>
An: <kulturforum-dortmund@yahoogroups.de>
Betreff: ImprovisationsTheater-Session am 7.10.03 im Cafe Corso
Datum: Wed, 1 Oct 2003 17:57:18 +0200

Die ImprovisationsTheater-Session zieht um!

Ab Dienstag, den 7. Oktober hat die Session eine neue Spielstätte:

Das Cafe Corso, Adlerstr. 83 in der westlichen Innenstadt Beginn ist 20.30 Uhr

Bei der ImprovisationsTheater-Session trifft sich die Ruhrgebietsszene der improvisierenden Schauspieler seit über fünf Jahren in Dortmund, an jedem ersten Dienstag im Monat

Der Eintritt ist frei und jeder kann mitspielen oder einfach nur zuschauen. Mitzubringen sind ImproTheater Erfahrung und die Lust in immer wechselnden Konstellationen auf der Bühne zu stehen und zu spielen. Moderiert wird dieser Abend von Jens Franken.

Ähnlich wie bei einer Jazz-Session springen die Darsteller auf die Bühne, um zusammen zu improvisieren. Aus dem Stehgreif entwickeln sich lustige, nachdenkliche, romantische, kriminelle oder z.B. horrorgeladene Szenen, zu denen das Publikum die Vorgaben gibt ImprovisationsTheater ist die spontanste Form des Theaters. Es ist wie Theater ohne Netz und doppelten Boden.

Die Impro-Session findet in Kooperation mit dem Stadtteilzentrum Adlerstraße statt.

Schöne Grüße,

Jens Franken

Anlage I

Liebe Improkollegen,

nachdem Knut Kalbertodt im fetzten Rundbrief der Improliga mitteilte, dass die DM 2004 in Hannover nicht zu machen sei, liefen bei uns hier die Telefone heiß.

Warum nicht die heimatlose DM 2004 wieder einmal hier in München ausrichten? Nach mehreren gemeinsamen Gesprächen von Tatwort und isar!48 haben wir beschlossen die Deutsche Meisterschaft 2004 gemeinsam in München zu veranstalten, Die Vorbereitungen sind bereits im Gange. Das Orgateam besteht aus Birgit Quirchmayr, Birgit Linner, Werner Högel und Roland Trescher. Unser anvisierter Termin ist November 2004, (Hinweis impro-theater.de: Inzwischen wird Sommer 2005 anvisiert):

Sollten bereits anderweitig Pläne und Vorbereitungen für die Ausrichtung der DM 2004 in Arbeit sein, bitten wir Euch, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Sollten wir nichts Gegenteiliges hören, gehen wir davon aus, dass niemand sonst an der Ausrichtung der DM 2004 interessiert ist. Wir werden uns auch, wenn noch nicht geschehen, mit den bisherigen Veranstaltern der Deutschen Meisterschaft Kontakt aufnehmen und Euch um Unterstützung zu bitten.

Da wir leider noch nicht alle Improgruppen in unserem Verteiler haben, möchten wir Euch bitten, diese Information an andere Gruppen weiterzugeben. Weitere Informationen werden wir über das Forum Impro-Theater.de (Stephan, schon mal vielen Dank!), sowie im Improrundbrief weitergeben.

Wir freuen uns jedenfalls auf unsere gemeinsame Zusammenarbeit zum Gelingen eines weiteren bundesweiten Improtheaterfestivals.

Herzliche Grüße

isar148 & Tatwort

Orgateam Impro DM 2004

Birgit Linner	linner@isar148.de
Birgit Quirchmayr	birgit@tatwort.de
Werner Högei	werner@tatwort.de
Roland Trescher	trescher@isar148.de

Anlage: 8 A

...efa:
- die Improvisationstheater -
jeder Mensch hat die Verantwortung

...info:

...efa:
- die Improvisationstheater -
jeder Mensch hat die Verantwortung



...efa: (ecstasy für arme), das Team

Spontag! Jeden letzten Sonntag im Monat platzt das ...efa: Ensemble in Jörg Maurers Unterton, Kurfürstenstr. 8 in München auf die Bühne und bringt das Publikum mit Stegreiftheater zwischen Taumel, Trash und Tollkühnheit zum Lachen, Heulen und Prusten. Ein Abend auf Droge. Dennefa: heißt "Ecstasy für Arme" und bietet dem Zuschauer mit ihrem Improvisationstheater einen Rauschzustand, der seines gleichen sucht. Das Ensemble garantiert: Impro macht süchtig! An einem Abend mit ...efa: haben Schauspieler und Zuschauer eines ganz sicher gemeinsam: Die Ahnungslosigkeit - die Gewissheit, dass später nichts wieder so sein wird wie es einmal war. Denn ...efa: spielt sich frei und frivol unter Angaben des Publikums in deren Kopf, Bauch und Zirbeldrüse. Improvisationstheater für Hirnlappen und Herzklappen.

Kontakt:

...efa: e.V.
Dr. Charlotte Höfner
Hiltenspergerstr. 75
80796 München

Fon/Fax: 089-15990037
Mobil: 0171 -47424 19
Email: choefner@improkom.de
Internet: www.54321-los.de

Begleiter und Bereiter:

...efa: Musik: **Florian Schwartz und Claudia von Bothmer**

...efa: Licht: (zumeist) **Dipl. Ing. Hans Müller**

Unterricht:

Schauspieltraining und **Improvisation: Reinhold Florian (Gaston)**

Gesang: **Jörg Maurer**

Improvisation und Comedy: **Keith Johnstone (Kanada), John Hudson (Neuseeland)**

Bühnen und Gastspiele:

Zwischen März 1999 und Februar 2002 bespielte ...efa: diverse Kleinkunstbühnen in und um München.

Seit April 2002 steigt jeden letzten Sonntag im Monat der „Spontag“, ein Impro-Showformat in Jörg Maurer's Unterton in München.

Gastspiele bei und mit den Gruppen Fast Food (Muc), „Los Paul“ (Muc), „Ex und Hopp“ (Muc), „In Impro Veritas“ (FFB), Holterdiepolter (Nürnberg), dem „kleinen Grinsverkehr“ (Stuttgart) uvm.

Im März 2003 erhielt ...efa: viel Aufmerksamkeit und Anerkennung von Publikum und Presse mit ihrem „Weltrekordversuch im Dauer-Freezen“ - 18 Stunden und 15 Minuten stand die Gruppe nonstop auf der Bühne.



...info:

Wer oder was ist und macht ..efa: ?

...efa: gründete sich im Januar 1999 in einer viel zu engen WG-Küche bei Weißwein, Tee und nachweihnachtlichem Gebäck. Seitdem spielen die Improvisateure von ...efa: mit auffälliger Regelmäßigkeit in und natürlich auch um München -ja sogar außerhalb Bayerns wurden sie schon geladen, das auf die Bühne zu bringen was sie am besten können: Geschichten erzählen mit viel Charme, Humor und ein wenig romantischer Melancholie.

...efa: sind Lotte Höfner, Nigel Höfner, Max Ott, Torsten Tracht, Dirk Brand, Gabi Sobic, Elke Heinrich, Nadja Tamas und Imme Heiligendorf. Betreut werden sie derzeit von dem Schauspieler und Zauberer Gaston, der regelmäßig Schauspieltechniken und Improvisation mit der Gruppe trainiert. Musikalisch trainiert werden sie von Jörg Maurer und auf dem Klavier begleitet von Florian Schwartz und Claudia von Bothmer. Ein Pulk von Bühnenmenschen, die sich nicht nur dort blendend verstehen. Teamarbeit und der siebte Sinn für das Gegenüber tragen die Spieler durch die Szenen.

...efa: heißt Ecstasy für Arme und beschreibt den Rausch, der ganz umsonst entsteht, wenn man sich im Spiel völlig fallen lässt und durch die Höhen und Tiefen von Stegreiftheater reist. Der Zuschauer kommt mit.

Anlage 3

An: witte-tiggemann@gmx.de
Von: urban-luig@freenet.de
Betreff: Rundbrief dez
Datum: Thu, 11 Dec 2003 20:16:39 +0100

HALLO IHR FLEIßIGEN RUNDBRIEF VERFASSER!

Liebe Impro-Welt!

Es hat den Anschein dass ALLES was spontane Ideen hat, im Dezember Impro-Theater spielt, oder bin ich der einzige, der für den einen oder anderen Spieltermin nur schwer eine Mannschaft zusammenbekommen hat, - von den Hilferufen anderer Mannschaften mal ganz abgesehen.

Weihnachtszeit_Improzeit!

Heute, am 11.12. liegt der Auftritt in den Paderborner Kammerspielen noch in der Zukunft, aber man freut sich schon sehr wieder mal in einem "echten" Bühnenbild aufzuspielen! - nämlich morgen am 12.12. Diesmal auf der Bühne der "Weihnachtsgeschichte"

Am 29. Febr. ist dann der nächste Termin in PB - und so der große Elch will ist dann "Tante Salzman" aus Kiel zu gast!

Außerdem plane ich im Februar wieder ein SCHAUSPIEL-MEETS-IMPRO Kurs in Paderborn! Ein Wochenende, wie vor einem Jahr, wo es um "ernsthafte" Arbeit an klassischen Schauspielszenen geht, und wir untersuchen, wie sehr das Impro-Spiel davon profitieren kann!

IN Berlin hat die junge aber ambitionierte Gruppe "Pater-Noster" eine bewegte Zeit hinter sich !! Spielformen ausprobieren, aufführen, finden, neu-entdecken, (z. B. eine Impro-Lotto Show, wo es an jedem Abend einen Lotto König im Publikum gibt!! wird derzeit ausgebaut!) und viel Trubel um einen geeigneten Spielort zu bekommen...

Sieht aber so als, gäbe es mit dem neuen Jahr auch neue gute Möglichkeiten!! - Vieles ist Möglich und Pater-Noster wächst und gedeiht! und freut sich natürlich sehr über Einladungen!

Im März findet wahrscheinlich eine große Süddeutschland und Österreich tour statt!

Ach ja:

WIEDER MAL EINE NEUE ADRESSE VON URBAN

Urban Luig,
Tabor-Straße 17
10997 Berlin (wer mal vorbeikommt: Es ist tatsächlich die große, große KIRCHE! ich wohne neben der Glocke)

Jetzt noch den bestmöglichen Start in 2004 , für alle, die diese Zeilen lesen!!

Herzlichste Grüße

Urban

Anlage: 10

Von: "Christian Sauter" <christian-sauter@mauerbrecher.de>
An: <witte-tiggemann@gmx.de>
Betreff: beitrag für improrundbrief
Datum: Thu, 27 Nov 2003 12:55:44 +0100
Organisation: Die Mauerbrecher

hallo bernd, hallo Improkollegen!

Nachdem wir uns bisher noch nicht offiziell vorgestellt haben: Guten Tag! Wir sind das impro-Theater Die Mauerbrecher aus Freiburg.

Manche kennen uns ja, aber jetzt mal für alle: Eine Vorstellung,,,

Uns gibts seit 1996. Damals entstand die Gruppe aus einem Workshop des Improvisationstheaters Salomon auf Kohlen (das sich 1998 auflöste).

Weil wir öfters darauf angesprochen worden sind: wir sind keine Gruppe von Christian M. Schulz von Theaterlust; wir leben nur in der gleichen Stadt

Seit 96 treten wir in und um Freiburg regelmäßig in Kleinkunsthöhlen und was sich sonst so eignet auf. Ab und an sind wir auch mal unterwegs in Deutschland und der Schweiz,

Freiburg bietet nicht allzu viele geeignete Kleinkunst-Bühnen. Und die vorhandenen schlagen wegen der Schwemme der Gruppen die Hände über dem Kopf zusammen und die Tür zu. Doch seit letztem Sommer haben wir in Freiburg als neue feste Bühne das Cafe Velo am Hauptbahnhof (etwa 110 Plätze), in dem wir jeden zweiten Freitag des Monats auftreten. Dazu kommen weitere Termine dort oder auf anderen Bühnen.

Wir spielen verschiedene Formate: Impro-Shows, Impro-Matches, Impro-Stories (thematische Shows...) und Impro-Musicals. Zudem bieten einzelne von uns Walkacts und Workshops.

Seit dieser Spielzeit ist unsere neue Website im Netz, es gibt Postkarten und diesen Kram.

Ab und an coacht uns Christoph Kopp und manchmal springen wir auf Workshops umher. Diesen Sommer etwa waren einige von uns bei John Hudson, Doug Nunn (Danke an Hottenlotten-Anja!), Würzburg und Heidelberg, bei den knuffigen Dramas. Urban Luig stattet uns nächste Woche einen Workshopbesuch ab und bei ihrem nächsten Besuch wird uns Anja Balzer, die Rockchanceuse aus BO, heimsuchen. Im März kommt Doug nach Freiburg und Ende April Besuch aus Amerika.

Die nächsten Begegnungen sind mit Lust auf Wild (ZÜ) in Züri und Wettingen, mit EIT in Züri, Basel und Freiburg und mit Tante Salzmann 2x in Freiburg.

Ende Januar04 ist die Kleinkunsthörse in Freiburg, Am 28.1. werden die Hottentotten mit unserem Spieler Christian Sauter zusammen ihre Langform MordArt im Cafe Velo spielen, Beginn 20 Uhr. Wer bei der Börse ist und Lust hat, kommt doch vorbei!

Die Mauerbrecher - Es spielen: Sabine Riedel, Nele Raiss, Henriette Lauber, Andreas Lasch, Michael Komarek, Reinhard Bodenmiller, Christian Roppelt und Christian Sauter. An der Musik: Wolfgang Schütz und Jürgen Mayer.

Soweit mal ein paar Worte aus der Toscana Deutschlands;-)
Christian

Kontakt:
Christian Sauter
Lehenerstr.49
79106 Freiburg
tel. 0761-796289
christian-sauter@mauerbrecher.de
www.mauerbrecher.de

1. Deutschsprachiger Impro-Kongress - Terminänderung!

In Anlehnung an die regelmäßigen Treffen früherer Jahre möchten wir den Kontakt und Austausch zwischen allen aktiven Impro-Gruppen auf eine neue Basis stellen. Als Ergänzung zu den bereits stattfindenden Festivals möchten wir uns auf die organisatorische und instruierende Seite des Improvisationstheaters konzentrieren. Der Kongress ist für alle interessierte Spieler, Trainer und Manager offen.

Wann: Herbst 2004 (ursprünglich geplant für Februar 2004)

Wo: Voraussichtlich auf einer romantischen Burg bei Nürnberg

Wieviel: ca. EUR 120,- (inkl. Verpflegung, Workshops, Vorträgen und 2 Übernachtungen)

Wer: Stephan Stark (Orga) supportet by Ralf Schmitt, Roland Trescher, Sigi Wekerle, u.v.A.

Meldet Euch möglichst bald und lasst Euch unverbindlich vormerken, die Plätze sind begrenzt. Bitte schreibt dazu eine E-Mail mit Eurer Adresse an kongress@impro-theater.de.

Wichtiger Hinweis: Durch einen Datenverlust auf unserer Festplatte möchte ich alle bisher registrierten Interessenten bitten, sich dringend noch einmal per E-Mail zu melden.

Workshops/Vorträge

Die Workshops bestehen jeweils aus vorbereiteten Vorträgen der Moderatoren/Leiter bzw. aus geplanten Programmpunkten und Übungen.

Werbung und Marketing

Selbstvermarktung, Deutsche/internationale Geschichte, Markenbildung, Theatersport-Lizensierung, Werbung, Flyer, Internet und Guerilla-PR

Impro-Theater als Business

Themen rund um die Kommerzialisierung; Rechtsform, Gagenverhandlung und Festlegung, usw.

Firmenfortbildungen und Workshops

Wie gehe ich an einen Firmenauftritt heran? Was biete ich Veranstaltern/Event-Agenturen an? Workshop-Orga, Gagenverhandlung und Festlegung

Train the Trainer

Wie trainiere ich eine Gruppe im fortgeschrittenen Stadium? Austausch zwischen Trainer und Gruppenleitern.

Weitere Vorschläge sind erwünscht und werden gerne per E-Mail aufgenommen.

Podiumsdiskussionen

Geplante Themen: Menge versus Qualität (Gibt es aktuell zuviel Impro?), Deutsche Meisterschaft, Markenbildung für Improvisationstheater, Perspektiven und Möglichkeiten des Impro-Theaters, usw.

Weitere Vorschläge sind erwünscht und werden gerne per E-Mail aufgenommen.

Vorfremde Grüße!

Stephan